

## Setzen Sie ein SICHTBARES Zeichen der Veränderung!

Dienstag, 16. Oktober 2018 um 17:00 Uhr  
Start der Illumination um 18:30 Uhr

Illumination der St. Michaelis Kirche (Michel)  
Englische Planke 1  
20459 Hamburg

### Terminhinweis:

### Symposium für akut und chronisch Hauterkrankte

Informationsveranstaltung für Betroffene und  
Interessierte sowie die breite Öffentlichkeit

### Datum:

Sonntag, 28. Oktober 2018  
von 10.00 bis 17:00 Uhr

### Ort:

Laeiszhalle Hamburg  
Johannes-Brahms-Platz  
20355 Hamburg

Am Symposium nehmen namhafte Dermatologen,  
Vertreter aus dem Gesundheitswesen und das  
Improvisationstheater „hidden shakespeare“ teil.

Der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen und Programm unter:

[www.shg-haut.de](http://www.shg-haut.de)

[www.psoriasis-bund.de](http://www.psoriasis-bund.de)

[www.psoriasis-netz.de](http://www.psoriasis-netz.de)



Kein anderes menschliches Organ ist so dem  
Licht ausgesetzt wie die Haut, kein anderes  
Organ - außer dem Auge - reagiert so  
unmittelbar auf seine „An-oder Abwesenheit“.  
Auf dieser Oberfläche erzählt das Licht seine  
Geschichten. Manchmal auch solche, die unter  
die Haut gehen.

Die Farben des Spektrums, die zusammen das  
Sonnenlicht ergeben, symbolisieren dieses  
Verhältnis ganz direkt - auch am Michel, dem  
Hamburger Leuchtturm.

Konträr dazu zeigt die Figurengruppe über  
dem Hauptportal, wohin es führen kann, zu  
nahe der Sonne sein zu wollen.

*Michael Batz*



## Welt-Psoriasis-Tag

### Hamburg im Zeichen der Veränderung

### 16. Oktober 2018



## Gemeinsam ein SICHTBARES Zeichen setzen!

Illumination des Michel (Hauptkirche St. Michaelis)  
durch den Lichtkünstler Michael Batz

## Helfen, aufklären und verändern - setzen Sie ein Zeichen der Veränderung!

Einladung zur Illumination des Hamburger Michel am 16. Oktober 2018

Hamburg/Berlin/Leichlingen 16.10.2018 – Am 29. Oktober 2018 ist Welt-Psoriasis-Tag. Jedes Jahr wenden sich zu diesem Tag Patientenselbsthilfeorganisationen und Hautärztinnen und -ärzte auf der ganzen Welt an die Öffentlichkeit, um über die chronisch-entzündliche Haut- und Gelenkerkrankung Psoriasis, umgangssprachlich auch Schuppenflechte genannt, aufzuklären. Gemeinsam treten sie der Stigmatisierung, Ausgrenzung und Diskriminierung von Menschen mit Schuppenflechte entgegen und setzen sich für eine bessere medizinische Versorgung der Erkrankten ein. Weltweit sind mehr als 125 Millionen Menschen an Psoriasis erkrankt – in Deutschland sind es etwa 2,5 Millionen.

Schuppenflechte ist eine der am meisten unterschätzten chronischen Erkrankungen. Die Entzündungsprozesse betreffen nicht nur Haut und Gelenke, sondern den gesamten Körper. Auch sind Vorurteile und falsche Ansichten leider immer noch weit verbreitet. „Viele Menschen glauben nach wie vor, dass Psoriasis eine ansteckende Erkrankung sei oder dass sie aufgrund mangelnder Hygiene entstehe“, erläutert Ottfrid Hillmann, Vorsitzender des Deutschen Psoriasis Bundes e.V. (DPB).

Menschen mit einer SICHTBAREN Hauterkrankung müssen tagtäglich Ablehnung erleiden. Selbstisolation und Rückzug aus Angst vor Zurückweisungen sind eine häufige Folge. Viele Menschen leiden aufgrund ihrer sichtbaren Hauterkrankung und der damit einhergehenden negativen sozialen Erfahrungen an depressiven Störungen und anderen psychischen Erkrankungen.

„**Die Haut als Spiegel der Seele** ist in der Gesellschaft ein vertrautes Bild und steht auch für den Umgang der Menschen miteinander. Dass dieser Spiegel nicht zerbricht, dafür kann die Gesellschaft, dafür kann jede und jeder Einzelne viel tun!“, appelliert Christine Schüller, Vorstand der Selbsthilfegemeinschaft Haut e.V. Die Haut ist das größte Organ des Menschen. 20 Millionen Menschen in Deutschland leben mit chronischen Hauterkrankungen. Auch die Zahl der an Hautkrebs Erkrankten ist alarmierend. In Hamburg zum Beispiel erkranken jährlich ca. 3.000 Menschen neu an Hautkrebs. Eine Verhaltensänderung im Umgang mit der Sonne ist dringend nötig; Aufklärungs- und Präventionsmaßnahmen sollten möglichst früh einsetzen, schon in Kindergärten und Schulen. Ein Zeichen der Veränderung und für Aufklärung setzen die unabhängigen Patientenorganisationen Selbsthilfegemeinschaft Haut e.V., Deutscher Psoriasis Bund e.V. (DPB), Psoriasis-Netz und dermatologische Fachverbände wie der Berufsverband der Deutschen Dermatologen (BVDD) und die Deutsche Dermatologische Gesellschaft (DDG). Dies beginnt mit der Illumination der Kirche St. Michaelis (Michel) in Hamburg durch den Lichtkünstler Michael Batz. Der Startknopf zur Illumination wird am Dienstag, 16. Oktober 2018 um 18:30 Uhr gedrückt.

Am Sonntag, 28. Oktober 2018, findet – ebenfalls anlässlich des Welt-Psoriasis-Tages – unter der Schirmherrschaft von Bundesgesundheitsminister Jens Spahn die öffentliche, kostenfreie Patientenveranstaltung „Symposium für akut und chronisch Hauterkrankte“ von 10:00 bis 17:00 Uhr in der Laeishalle in Hamburg statt.

**Deutscher Psoriasis Bund e.V. (DPB)**  
**Psoriasis-Netz**  
**Selbsthilfegemeinschaft Haut e.V.**

## Gemeinsam ein SICHTBARES Zeichen setzen!

- Acne inversa Selbsthilfegruppen
- AOK Rheinland/Hamburg
- Arbeitsgemeinschaft Dermatologische Prävention e.V. (ADP)
- Berufsverband der Deutschen Dermatologen (BVDD)
- Deutsche Dermatologische Gesellschaft (DDG)
- Deutsche Krebshilfe
- Deutscher Psoriasis Bund e.V. (DPB)
- Gesundheitspolitische Entscheidungsträger
- Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Venerologie, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
- Verein Psoriasis-Netz
- Selbsthilfegemeinschaft Haut e.V.

Mit freundlicher Unterstützung von:  
AOK Rheinland/Hamburg  
Bundesvereinigung Haut  
Deutscher Psoriasis Bund e.V. (DPB)  
Psoriasis-Netz

## Selbsthilfegemeinschaft Haut



**2 m² Haut**

Neustr. 27a  
42799 Leichlingen  
Tel:+49 2175 167231  
shg-haut@t-online.de  
www.shg-haut.de